

Dekanatsjungschützentag 2013 im Dekanatsverband Gangelt-Selkant -Tradition miteinander neu erleben-

Die St. Josef Schützenbruderschaft Stahe-Niederbusch-Hohenbusch war Ausrichter des diesjährigen Dekanatsjungschützentages innerhalb des Dekanatsverbandes Gangelt-Selkant. Insgesamt nahmen 68 Jung- und Schülerschützen aus 9 Bruderschaften an diesem großen Tag für den Schützennachwuchs teil.

Zu diesem Dekanatsjungschützentag begrüßte Dekanatsbundesmeister Ludwig Kaprot Ehren-Dekanatsbundesmeister und Träger des Großen Goldenen Sterns Heinrich Aretz, seinen Stellvertreter und Ehren-Dekanatsschießmeister Norbert Küppers sowie den Dekanatschießmeister Peter Gerlach mit seinen beiden Stellvertretern Karl-Heinz Welter und Marcel de Bruijn und den Dekanatsjungschützenmeister Jürgen Hagen mit seinem Stellvertreter René Plum. Ferner begrüßte er den Präsidenten der ausrichtenden St. Josef Schützenbruderschaft –Wilfried Welter-, dem er mit seinen Schützenbrüdern dankte für die Ausrichtung des diesjährigen Dekanatsjungschützentages. Er betonte in seiner Begrüßung, dass der alljährlich stattfindende Jungschützentag immer wieder ein Höhepunkt für den gesamten Schützennachwuchs ist, denn hier ermitteln die besten Schützen ihres Alters in den verschiedenen Wettbewerben u.a. den Dekanatschülerprinz oder den Dekanatsprinz und ist Voraussetzung für die Teilnahme am diesjährigen Diözesanschülerprinzen- und Diözesanprinzenschiessen am 13. und 14. Juli 2013 innerhalb des Diözesanverbandes Aachen, das in diesem Jahr in Kempen stattfindet.

Der Jungschützentag in Stahe stand unter dem Motto "Tradition miteinander neu erleben"

Nach dem folgenden Grusswort durch den Präsidenten der St. Josef Schützenbruderschaft Stahe-Niederbusch-Hohenbusch nahm der Dekanatsbundesmeister die Übergabe des im Jahre 2008 von der St. Hubertus Schützenbruderschaft Süsterseel gestifteten Dekanatsjungschützenkreuzes von der St. Josef Schützenbruderschaft Hastenrath an die Jungschützen der St. Josef Schützenbruderschaft Stahe als Ausrichter des diesjährigen Jungschützentages vor.

Nach einer Andacht lud der Dekanatsbundesmeister dann alle anwesenden Jungschützen und Altschützen zum gemeinsamen Frühstück ein.

Nachdem dann alle gestärkt waren ging es dann in die einzelnen Schießwettbewerbe.

Bei dem Schießwettbewerb um die Würde des Dekanatschülerprinzen errang Nico Dahlmanns (St. Hubertus Schützenbruderschaft Süsterseel) mit 29 von 30 möglichen Ringen den 1. Platz und verteidigte seinen Titel aus dem Vorjahr und wurde wieder Dekanatschülerprinz vor Jahn Kohnen (St. Nikolai Straeten) mit 28 Ringen und Eva Hagen (St. Urbanus Birgden) mit 27 Ringen.

Beim Dekanatsprinzenschiessen wurde Fabian Gerads (St. Josef Stahe) mit 27 von 30 möglichen Ringen Dekanatsprinz vor Mario Heffels (St. Petri & Pauli Waldenrath) mit 23 Ringen und Bernd Schmitz (Vereinigte Schützenbruderschaften Breberen- Brüggen), dem Dekanatsprinzen des Vorjahres mit 22 Ringen.

Es gab auch spannende Wettbewerbe um den Bambini- und Kids-Cup für Kinder von 6-12 Jahren in den mit einem Scatt-Rifle auf eine feststehende Infrarotscheibe geschossen wurde.

Gross war der Andrang bei den Wettbewerben um den Schülerpokal und den Jugendpokal in der Einzelwertung und in der Mannschaft.

Einer großen Beliebtheit erfreut sich immer wieder der Wettkampf um den sogenannten GS-Cup, der ausgeschrieben ist für 3-er Mannschaften, die aus 2 Jungschützen (bis zum 24. Lebensjahr) und 1 Altschützen (Damen ab 40 Jahre und älter, Männer ab 45 und älter) bestehen.

Nach Beendigung der Wettkämpfe wurde nachmittags die Siegerehrung in Anwesenheit von Dekanatsbundesmeister Ludwig Kaprot, Ehren-Dekanatsbundesmeister Heinrich Aretz, stellvertr. Dekanatsbundesmeister und Ehren-Dekanatsschiessmeister Norbert Küppers, Dekanatskassierer Rudi Scherrers, Dekanatschießmeister Peter Gerlach und seinen beiden Stellvertretern Karl-Heinz Welter und Marcel de Bruijn durch Dekanatsjungschützenmeister Jürgen Hagen und seinem Stellvertreter Rene Plum durchgeführt. Mit der Siegerehrung ging ein harmonischer und beachtenswerter Dekanatsjungschützentag zu Ende.